



Andacht/Bibelarbeit



Zum Leben Daniels gibt es in Heft
3/2019 zwei weitere Andachten
- und eine weitere auf Seite 9.

Zum freien Download:
www.online-mittendrin.de



Checkpoint
Autorin: Steffi Endres
Kontakt: bas6792@gmx.de
Zeit: 15 Minuten

Daniel (4)



1. Thema (Zielgedanke)

beten – erhalten – danken; so kann man Probleme lösen

2. Die Hauptpersonen

- Daniel, Hananja, Mischael, und Asarja: junge Männer aus vornehmen Familien, die aus Israel weggeführt worden waren
- Nebukadnezar: König von Babylon
- Wahrsagepriester, Beschwörer, Zauberer und Sterndeuter
- Arjoch: oberster Leibwächter

3. Die Geschichte

Was machst du, wenn du ein Problem hast? Ich will dir die Geschichte von einem Mann erzählen, der ein großes Problem hatte:

Es klopft an der Tür. Der junge Mann öffnet. Arjoch, der oberste der Leibwächter steht vor der Tür. Er hat den Auftrag, alle Weisen im Land umzubringen, und deshalb ist er gekommen. Daniel, der junge Mann, der die Tür geöffnet hat und seine Freunde gehören zu den Weisen Babylons und sollen umgebracht werden. Daniel ist ziemlich verwundert. Was war passiert?

König Nebukadnezar hatte einen Traum und wollte unbedingt die Bedeutung erfahren. Er ließ alle Männer, die bei ihm angestellt waren, um ihn zu beraten, rufen, um von ihnen zu erfahren, was sein Traum bedeutet. Aber er möchte den Traum nicht erzählen – das sollen die Berater machen (quasi zur Kontrolle). Die Berater waren ratlos. Was sollen sie tun? Solange der König den Traum nicht erzählt, können sie ihm nicht sagen, was er bedeutet! Und den Traum herausbekommen? Unmöglich! Was sollen sie nur machen? Der König droht ihnen sogar, sie zu töten, wenn sie ihm nicht sagen, was er geträumt hat.

Aber sie können keine Antwort geben und so zieht die Leibwache des Königs aus, um alle Weisen zu töten. Deshalb steht nun Arjoch vor Daniels Tür, mit dem Auftrag, ihn und seine Freunde zu töten. Ob sie überleben? Was werden sie wohl machen? Was würdest du machen?

Erst einmal will Daniel Zeit gewinnen und erbitte sich eine Frist vom König. Dann bittet er seine Freunde zu beten. Auch er betet. Aber allein. Er bringt sein Problem vor Gott und bittet ihn zu helfen.

Und Gott? Gott antwortet ihm! Er zeigt ihm den Traum des Königs und seine Deutung! Nun kann Daniel direkt zum König laufen und ihm alles erklären! Super Sache ... Aber halt! Daniel rennt gar nicht sofort zum König! Was tut er stattdessen? Er dankt Gott!

4. Anwendung

Was machst du, wenn du ein Problem hast? Mach es wie Daniel! Such Hilfe bei Gott. Er wird dir helfen! Aber vergiss nicht, ihm am Ende auch dafür zu danken! (Hier bietet es sich an, von sich persönlich zu erzählen.)